

Lokale Integrierte Ländliche Entwicklungsstrategie (LILE)

für die Region Soonwald-Nahe

Auftakt und Themenforum I

Bad Kreuznach

23. Oktober 2014

LILE-Bearbeitung



**Landschaftsökologie,
Regionalentwicklung,
Regenerative Energien sowie Land-
und Forstwirtschaft**

Standorte

Stromberg, Limburg/Lahn

Ihr LILE-Team

Dr. Ulrich Wendt, Gabriele Walkenbach,
Petra Leischwitz und Viola Rosbach

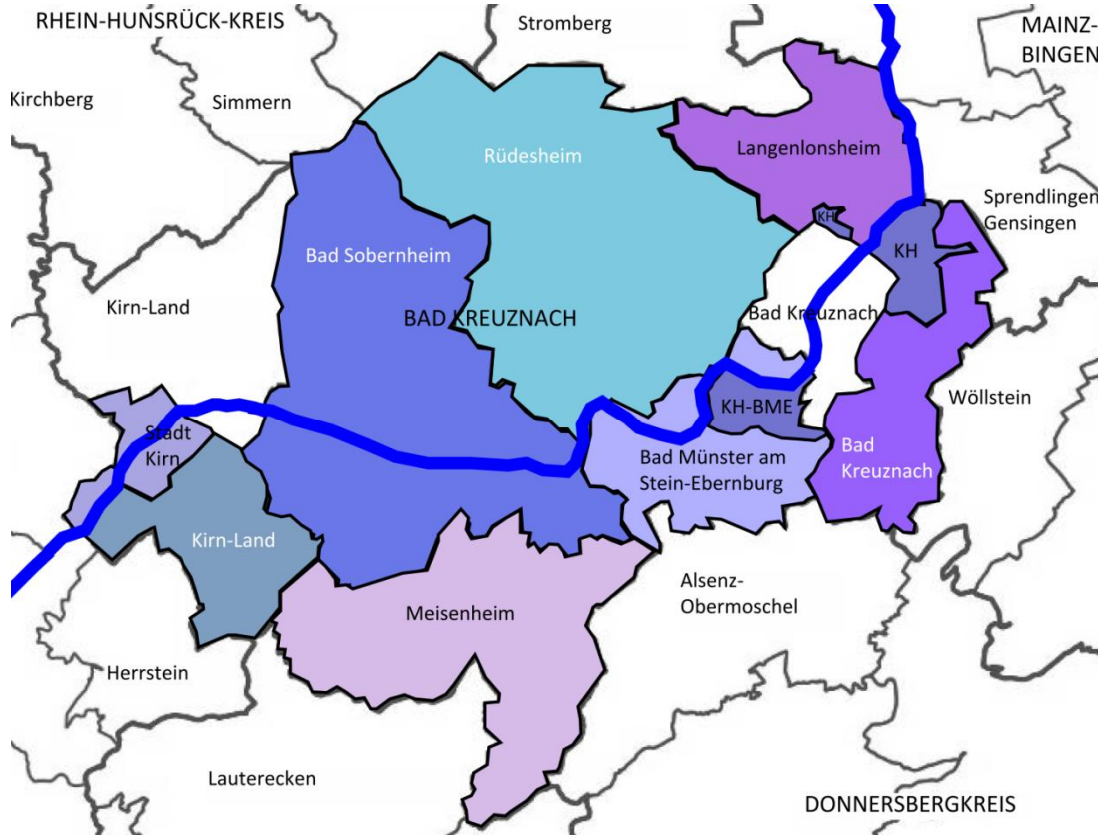
Referenzen

Regionalmanagement Soonwald-Nahe,
Regionales Entwicklungskonzept
Limburg-Weilburg und Rheingau (2014),
Mitarbeit bei Aufbau und Entwicklung
von SooNahe, Naturparkplan

Agenda

1. Begrüßung
2. LILE - Lokale Integrierte Ländliche
Entwicklungsstrategie:
Einführung und Motivation
3. Themenforum I
4. Abschluss und Ausblick

Die Region Soonwald-Nahe



LAG Soonwald-Nahe (vorläufig)

- Insgesamt rund 104.000 Einwohner
- Rund 669 km² im Landkreis Bad Kreuznach
- **Ohne** Kernstadt Bad Kreuznach
- Aber **mit** allen Bad Kreuznacher Stadtteilen
 - Bad Münster am Stein-Ebernburg
 - Bosenheim
 - Ippesheim
 - Planig
 - Winzenheim

Neue Chancen – neue Mittel

- ❑ Teilnahme am Bewerbungs- und Auswahlverfahren LEADER 2015 bis 2021 in Rheinland-Pfalz
- ❑ Bei erfolgreicher Bewerbung stehen der Region für 2015-2021 mind. **2,6 Mio. €** Fördermittel für Projekte zur Verfügung
- ❑ Zusätzlich Zugang zu ergänzenden Fördermöglichkeiten (EFRE, ESF) durch integrierte Entwicklungsstrategien
- ❑ Begleitendes Regionalmanagement zur Umsetzung der Entwicklungsstrategie

LEADER – Chancen und Risiko

- ❑ LEADER ermöglicht lokalen Akteuren, regionale Prozesse **mitzugestalten** – so können Potenziale einer Region können besser genutzt werden und erheblich zur **Entwicklung der Region** beitragen
- ❑ 15 rheinland-pfälzische Regionen können 2015-2021 **LEADER-Region** werden, 20 Regionen haben sich beworben
- ❑ Grundlage für die Auswahl ist die Qualität der einzureichenden LILE
- ❑ Fazit:
Wir müssen gut sein, um anerkannt zu werden !

Meilensteine 2006-2013

- Entwicklungskonzept (ILEK) 2006:
Leuchtturmprojekte
 - Gründung Regionalmarke SooNahe
 - Naturparkplan und Umsetzung von Projekten daraus
 - Wiedereröffnung Naheweinstraße
 - Aktionskreis Lebendige Dörfer mit Veranstaltungen und Info-Materialien (Leerstandserfassung etc.)

- Gründung Lokale Aktionsgruppe (LAG) 2012
 - Relaunch Homepage Naheland Touristik
 - Marketingstrategie SooNahe
 - Opel-Wiese (Naturpark)
 - Trekking-Plätze (Naturpark)

Der LILE-Prozess - Schritt für Schritt



- Ist-Situation beschreiben
- Handlungsbedarf erkennen
- Strategie ableiten
- Projekte und Maßnahmen entwickeln

LILE - Inhalte

1. Darstellung und Begründung der Gebietsabgrenzung
2. Gebietsanalyse einschl. SWOT- und Bedarfsanalyse
3. Vorerfahrungen (Förderperiode 2007 – 2013)
4. Ergebnisse der Ex-ante-Evaluierung
5. Leitbild und Entwicklungsstrategie
6. Aktionsplan
7. Beschreibung des Verfahrens zur LILE-Erstellung
8. Lokale Aktionsgruppe, Regionalmanagement
9. Förderbedingungen und Verfahren zur Projektauswahl
10. Kooperationen
11. Finanzplan
12. Begleitung und Evaluierung der Förderperiode 2014-2020

Öffentliche Beteiligung

AUFTAKT UND FORUM 1:

Heute: Donnerstag, 23. Oktober 2014, 19 – 21 Uhr

Themen: Tourismus, Regionalvermarktung, Landwirtschaft und Weinbau

Ort: Sitzungssaal, Kreisverwaltung Bad Kreuznach

FORUM 2:

Mittwoch, 12. November 2014, 18 – 20 Uhr

Themen: Lebendige Dörfer, Netzwerke, Bildung und Wirtschaft
einschl. Gesundheitswirtschaft

Ort: Kurhaus, Bad Münster am Stein-Ebernburg

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG:

Dienstag, 13. Januar 2015, 19 – 21 Uhr

Präsentation des LILE-Entwurfs

Ort: wird noch bekannt gegeben

Ideenblatt

Meine Idee

Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Projektidee für die lokale integrierte ländliche Entwicklungsstrategie Soonwald-Nahe zu skizzieren. Bitte geben Sie uns auch Ihren Namen und Ihre Anschrift bekannt, damit wir uns ganz konkret an Sie wenden können. Das begleitende Büro steht Ihnen für Nachfragen jederzeit zur Verfügung.

Meine Idee / Projekttitel

Umsetzungsort: Verbands- oder Ortsgemeinde / Gesamtgebiet

Projekinhalt

Erste Schritte (z. B. Partner, Kosten, Finanzierung)

Wie können wir Sie erreichen?

Name und ggf. Institution: _____

Adresse: _____

Kontaktdaten (Tel. / Email): _____

Meine Idee / Projekttitel

Projektort

Projekinhalt

Erste Schritte
(z.B. Partner, Kosten,
Finanzierung)

Ideengeber

Schicken Sie den Bogen bitte an:

Post: Bischoff & Partner, Staatsstr. 1, 55442 Stromberg

Mail: info@bischoff-u-partner.de

Fax: 06724/939593

LILE-Prozess verfolgen

□ In der lokalen Presse

- Allgemeine Zeitung
- Oeffentlicher Anzeiger

□ Im Internet

- Landkreis Bad Kreuznach

www.kreis-badkreuznach.de

- Facebook

www.facebook.com/lile.soonwaldnahe



Begleitung des LILE-Prozesses

- Steuerungsgruppe bestehend aus den Mitgliedern der „alten“ LAG
 - Vertreter der Kommunen
 - Vertreter der Wirtschaft
 - Tourismus-Experten
 - Bauern- und Winzerverband / Landwirtschaftskammer
 - Initiativen und Vereine
 - IHK und Kreishandwerkerschaft

An die Arbeit.

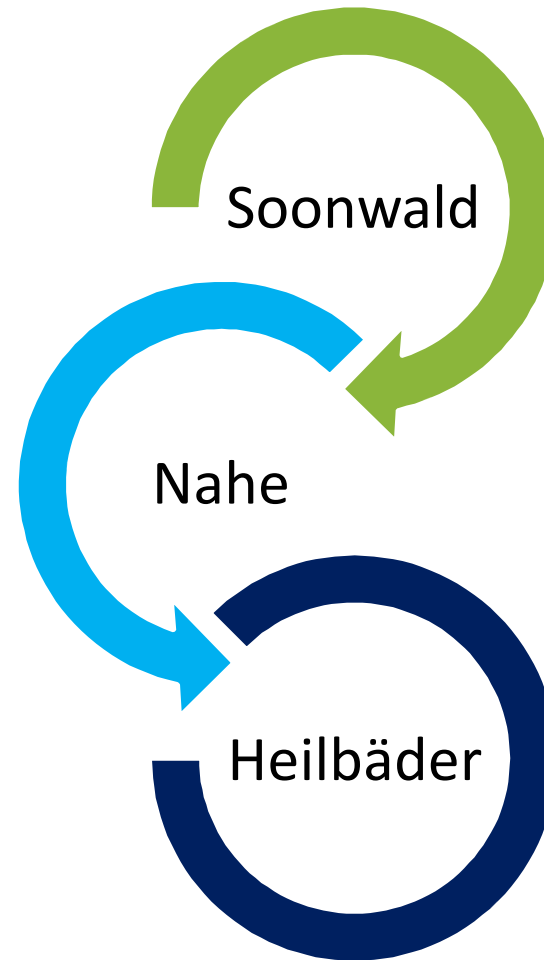
Themenforum I

Ablauf

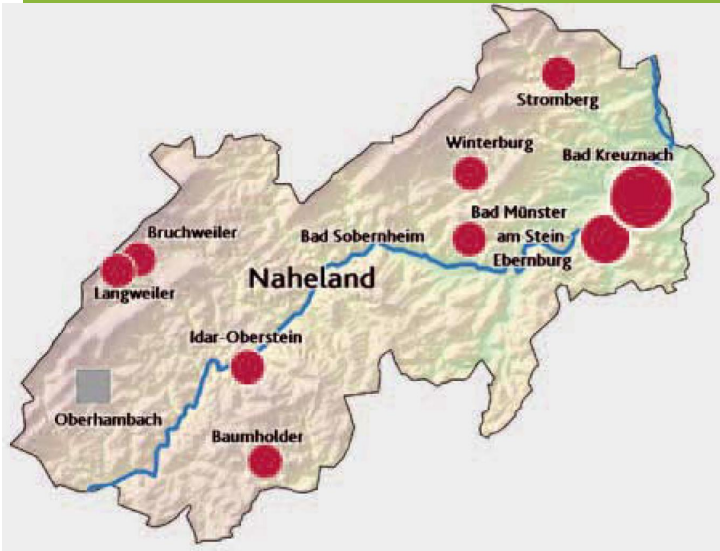
- Vorstellung der Themen
 - Tourismus
 - Weinbau
 - Landwirtschaft
 - Regionalvermarktung
- Ideenbörse
- Abschluss und Ausblick

Tourismus – Wohlfühlen und Gesunden

Soonwald-Nahe:
Wald.Wein.Wohlfühlen



Tourismusregion Naheland



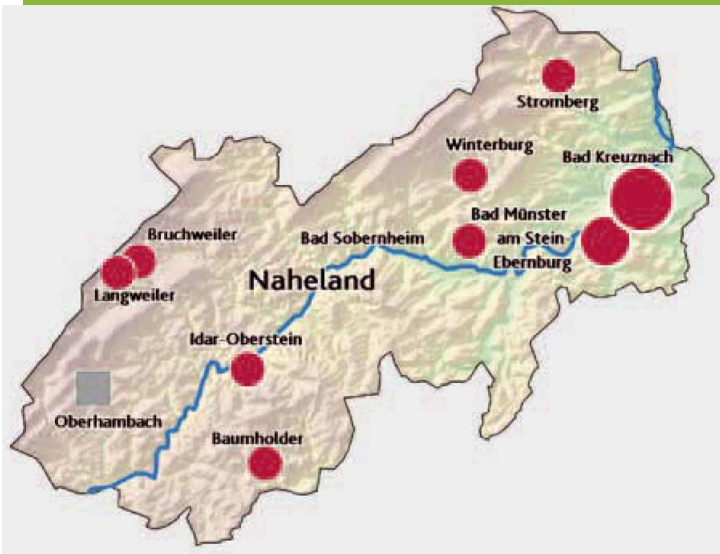
naheland 

Kurbetrieb und Aktivurlaub
bestimmen den Tourismus im
Naheland

- Rund **432.000 Gäste** im Jahr 2013
- Rund **1,6 Mio. Übernachtungen**, davon rund 824.000 allein in den **Heilbädern** Bad Kreuznach, Bad Münster am Stein-Ebernburg und Bad Sobernheim

Rückgang bei Gästen und Übernachtungen rund 5 % im Vergleich zu 2012

Tourismusregion Naheland



naheland 

Höchste Verweildauer in
Rheinland-Pfalz mit 3,9 Tagen
(Stand 2010)

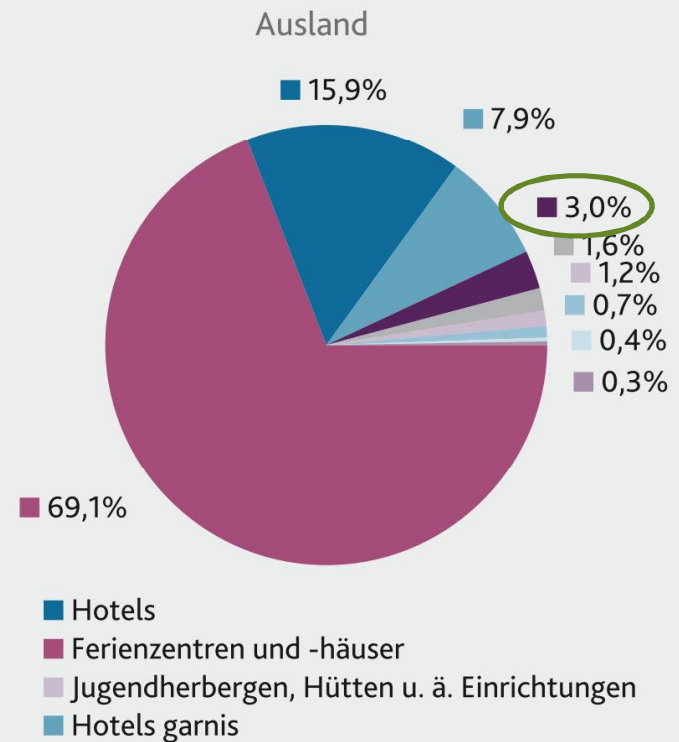
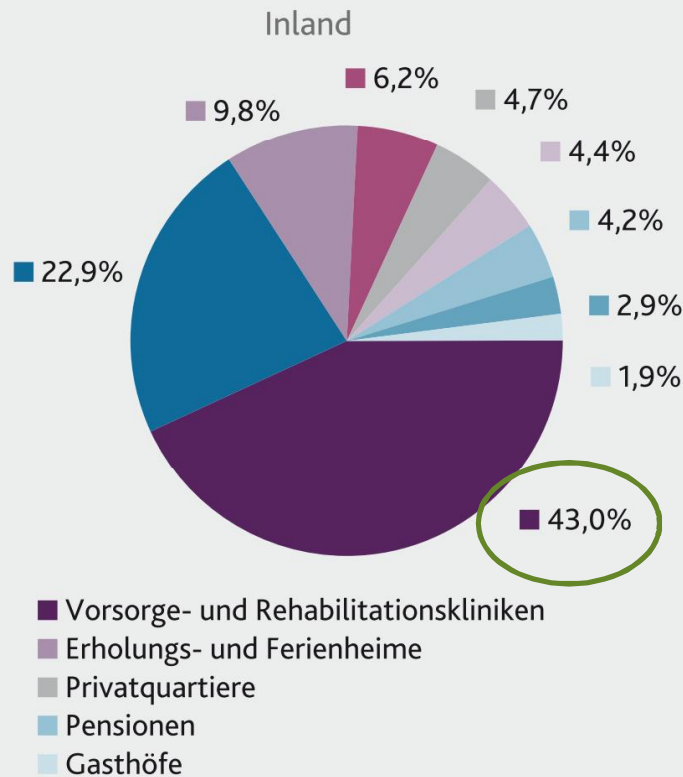
- Gäste aus dem Inland bestimmen das touristische Geschehen (86 % Inländer)
- Über die Hälfte der ausländischen Gäste kommt aus den Niederlanden
- **Überdurchschnittliche Bettenauslastung** (33 % in 2010)
- Durchschnittlich 61 Betten je Betrieb (höchster Wert im Land)

Bedeutender Gesundheitstourismus

G 70

Übernachtungen in der Tourismusregion Naheland 2010 nach Betriebsarten und Herkunft

Anteile in %



Naturpark und Weinland Nahe



Weinanbaugebiet Nahe & Naturpark Soonwald-Nahe

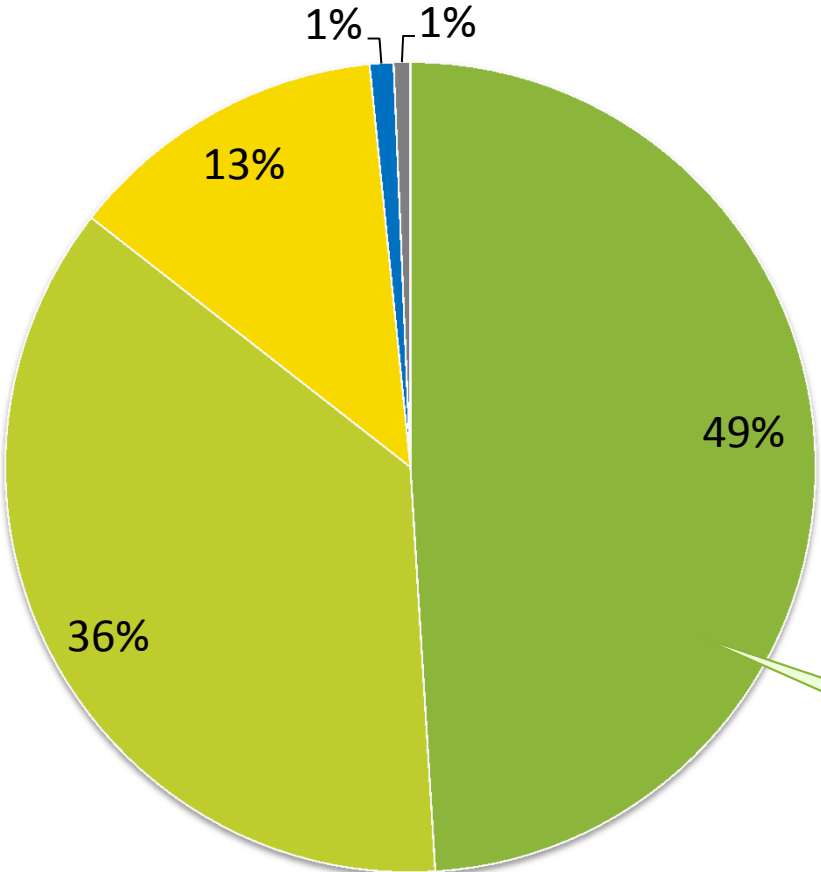
- Große Überschneidungen mit LILE-Gebietskulisse
- Wichtige Partner in Sachen Tourismus, Wirtschaft und Naturschutz

Naturpark
SOONWALD-NAHE

Nahe Wein



Flächennutzung im Gebiet



Gesamtfläche ca. 663 km²
(ohne Stadt Bad Kreuznach)

- Landwirtschaft
- Wald
- Siedlung- und Verkehr
- Wasser
- Sonstiges

Davon 15 %
Rebland

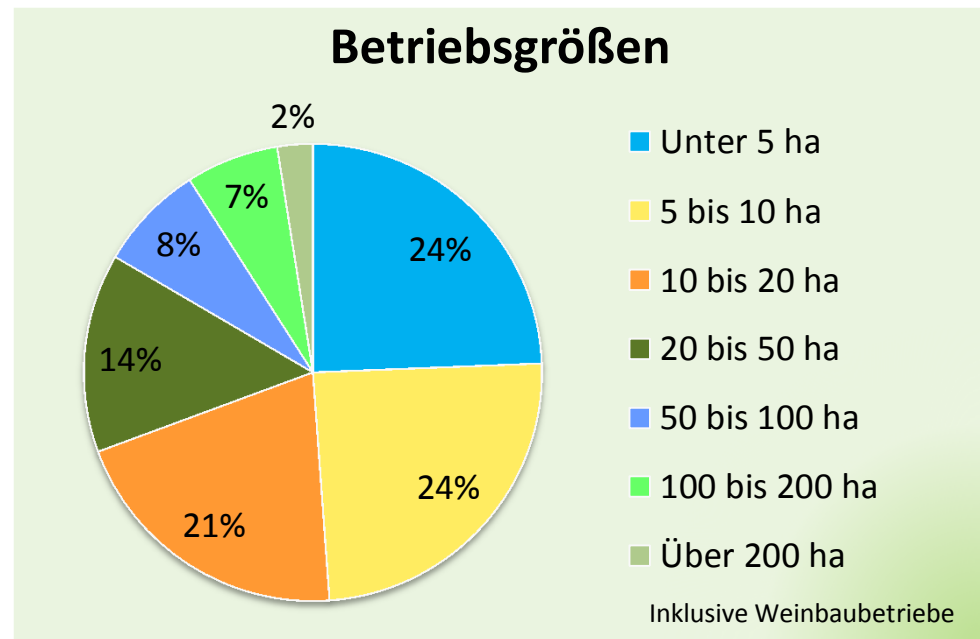
Weinbau



- Deutschlandweit die größte Bodenvielfalt in einem Weinbaugebiet
 - Entwicklung seit 1999:
 - Leichter Rückgang der Rebfläche (- 9 %),
 - Starker Rückgang der Zahl der Betriebe (- 37 %)
- Bestockte Rebfläche: **4.187 ha** (davon 25 % in Steillagen) = 7 % der rheinland-pfälzischen Rebfläche
 - Dominiert von Weißweinrebsorten (75 %)
 - Wichtigste Rebsorten insgesamt
 - Riesling (28 %)
 - Müller-Thurgau (13 %)
 - Dornfelder (11 %)
 - Hektarertrag: **78 hl** (10-Jahres-Mittel)
 - 85 % Flaschenweinverkauf
 - 72 % der Betriebe zwischen 1 und 10 ha

Landwirtschaft

- ❑ **1,5 % der Bruttowertschöpfung** des Landkreises aus Land- und Forstwirtschaft und Fischerei (weniger als in anderen Landkreisen)
- ❑ **Strukturwandel** setzt sich fort:
 - 2010: **1.038 Betriebe** (Rückgang um 32 % seit 2000)
 - Deutlicher Zuwachs an größeren Betrieben, auch im Nebenerwerb
 - Tierhaltung rückläufig
- ❑ Etwa die Hälfte der Betriebe arbeiten im **Haupterwerb**¹
- ❑ **Flächennutzung**
 - 63 % Ackerland
 - 22 % Grünland
 - 15 % Rebland
 - 5,7 % ökologisch bewirtschaftete Fläche (RLP 5,4 %)



1) Bezogen auf landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen (929 Betriebe)

Forstwirtschaft

- ❑ 39 % der Bodenfläche des Landkreises Bad Kreuznach ist bewaldet
- ❑ Insgesamt 33.855 ha Wald (+ 10 % seit 1978)
 - 70 % Mischwald
 - 21 % Laubwald
 - 6 % Gehölz
 - 3 % Nadelwald
- ❑ EU LIFE-Natur-Projekt zur Entwicklung von Feucht- und Nasswäldern im Soonwald
- ❑ Walderlebniszentrum

Regionalvermarktung

- ❑ Gründung der Regionalmarke SooNahe im Jahr 2008
- ❑ Inzwischen ca. 170 Zeichennutzer aus den Bereichen Landwirtschaft, Weinbau, Verarbeitung, Gastronomie, Lebensmittelhandwerk und -einzelhandel, Logistik
- ❑ Hoher Bekanntheitsgrad, steht für gute regionale Qualität
- ❑ Oktober 2014: Hunsrück-Nahe-Vermarktungs-GmbH im Handelsregister eingetragen



Ideenbörse

<p>Tourismus</p>	<p>Regionalvermarktung</p>
<p><u>Gastgeber:</u> Ute Meinhard (Naheland-Touristik GmbH)</p> <p><i>Viola Rosbach</i></p>	<p><u>Gastgeber:</u> Dr. Rainer Lauf (Regionalbündnis Soonwald-Nahe e.V.)</p> <p><i>Gabriele Walkenbach</i></p>
<p>Weinbau</p>	<p>Landwirtschaft</p>
<p><u>Gastgeber:</u> Laura Schneider (Weinland Nahe e.V.)</p> <p><i>Petra Leischwitz</i></p>	<p><u>Gastgeber:</u> Ralph Gockel (Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz)</p> <p><i>Dr. Ulrich Wendt</i></p>

Ideenbörse

- ❑ Thematische Schwerpunkte in den vier Ecken des Raumes
- ❑ Fragestellungen
 - Handlungsbedarf: **Was gibt es zu tun?**
 - Projektideen: **Wie könnten Lösungen aussehen?**
- ❑ Es kann frei zwischen den Themen gewechselt werden
- ❑ Dauer: maximal 60 Minuten

Diskutieren Sie und bringen Sie Ihre Ideen ein!

LILE Soonwald-Nahe

- ❑ ***Diskutieren Sie und bringen Sie sich ein!***
- ❑ ***Machen Sie Werbung für den Prozess in Ihrem Bekanntenkreis !***
 - *Facebook.com/lile.soonwaldnahe*
- ❑ ***Sammeln Sie Ideen für Projekte und speisen Sie diese in die LILE ein !***